

Länderkoordinationsgruppe Türkei

Koordinationsgruppe Menschenrechtsverletzungen an Frauen

Internationaler Frauentag

am 8. März 2022

Türkei: Frauen vor Gewalt schützen

Einleitung

Das Ausmaß an Gewalt gegen Frauen in der Türkei ist laut aktuellem Amnesty-Bericht erschreckend. Im Durchschnitt wird täglich mindestens eine Frau aufgrund ihres Geschlechts ermordet. Diese Zahlen sind nicht vollständig, nicht selten werden Morde als Selbstmorde deklariert. Versuchte Morde, bei denen Frauen oft schwer verletzt werden, sind ebenso alltäglich. Trotzdem hat der türkische Präsident Recep Erdoğan im März 2021 den Austritt der Türkei aus der Istanbul-Konvention verkündet, seit dem 1. Juli 2021 ist er rechtskräftig. Damit wurde signalisiert, dass Gewalt gegen Frauen in der Türkei akzeptiert wird und dass der Staat den Frauen seinen Schutz entzieht.

Dauer der Aktion

Start: 8. März 2022 am Internationalen Frauentag

Ende: 30. Juli 2022

Aktionsvorschläge

- Slogan der Aktion:
Türkei: Frauen vor Gewalt schützen
- Wichtige Aktionstage wären:
8. März – Internationaler Frauentag und Start der Aktion
21. März – Ankündigung des Austritts der Türkei aus der Istanbul-Konvention in 2021
11. Mai – 11. Jahrestag der Istanbul-Konvention
1. Juli – Austritt der Türkei wurde in 2021 rechtskräftig
Jeder andere Tag während der Aktionsdauer ist auch gut.
- Verteilt Rosen am Stand und mit jeder Rose die Fallbeschreibung einer ermordeten Frau (siehe nächstes Kapitel).
- Verteilt Frauenschuhe in der Innenstadt oder vor dem türkischen Konsulat und hängt an jedem Schuh die Fallbeschreibung einer ermordeten Frau (siehe nächstes Kapitel).
- Eurer Phantasie sollen keine Grenzen gesetzt werden. Macht Fotos und/oder kurze Videos von euren Aktionen. Schickt uns diese Fotos/kurzen Videos und postet sie in den sozialen Medien. Gebt dabei den Standort der Aktion an.
- Für die sozialen Medien nutzt diese Hashtags
#Turkey #Femizid #Stopptgewaltgegenfrauen #stopdomesticviolence
#IstanbulConventionSavesLives
- Verlinkt die türkische Botschaft auf eurem Bild oder in eurem Beitrag. Wenn ihr Instagram nutzt, verwendet die Karte und markiert den Standort der Botschaft.
- Nutzt die beigefügten Photos und Graphiken für eure Social Media Kanäle. Für das Photo Nr. 1 bitte Copyright angeben: AFP via Getty Images. Dieses Photo ist ausschließlich für die Social Media Kanäle freigegeben.

Länderkoordinationsgruppe Türkei

Koordinationsgruppe Menschenrechtsverletzungen an Frauen

Fallbeschreibungen

Fälle aus "We Will Stop Femicides Platform January 2022 Report"

- **Damla Demir**

In Zonguldak beging die 16-jährige Damla Demir Selbstmord. Sie hinterließ eine Nachricht, dass ihr Nachbar M.K. sie vergewaltigt hatte. Obwohl die DNA-Spuren unter den Nägeln von Damla mit der DNA von M.K. übereinstimmten, wurde er aus der Haft entlassen und unter Hausarrest gestellt.

- **Talip Korcan**

Das Gericht entschied das Verfahren gegen den Unteroffizier Talip Korcan, der zwei Minderjährige in Van vergewaltigt hatte und wegen "Vergewaltigung von Minderjährigen" angeklagt worden war, einzustellen. Er wurde bei dem ersten Gerichtstermin freigelassen.

- **Dilara Yıldız**

In Istanbul wurde die 28-jährige Anwältin, Dilara Yıldız, mit einer Schusswaffe von Oktay Dönmez getötet, als sie in einem Restaurant war. Sie hatte eine Beziehung zu ihm. Er tötete sie, weil sie nicht mit ihm zusammenleben wollte. Es stellte sich heraus, dass Dilara Yıldız sich viele Male über den Täter beschwert und ein Kontaktverbot gegen ihn erwirkt hatte.

- **Safura Gulistan**

In Istanbul wurde die 37-jährige Safura Gulistan von Galip Gulistan, dem Vater ihres Ehemannes, mit einer Schusswaffe getötet. Sieben Verdächtige wurden vor Gericht gebracht. Es wurde festgestellt, dass die Verdächtigen den Beschluss zur "Hinrichtung" fassten, nachdem ihr Familien-Rat eine Entscheidung über ein angeblich betrügerisches Verhalten getroffen hatte.

- **Raziye Oskay**

In Mersin wurde die 24-jährige **Raziye Oskay** mitten auf der Strasse von Barış Can Uçuk, den sie als Ehemann abgelehnt hatte, mit einer Pistole erschossen. Es wurde bekannt, dass Raziye seit Jahren Drohungen und psychologischer Gewalt durch ihn ausgesetzt war. Sie hatte viele Male gegen den Täter geklagt und ein Kontaktverbot gegen ihn erwirkt.

- **Dilan Palamut**

In Gaziantep wurde die 26-jährige **Dilan Palamut** von ihrem Ehemann Ökkeş Palamut mit einer Schusswaffe getötet. Der Täter versuchte, die Tat zu vertuschen und behauptete, Dilan habe Selbstmord begangen.

- **Elif Turan**

In Balıkesir wurde die 40-jährige **Elif Turan** von ihrem Ehemann Kamil Turan mitten auf der Strasse erschossen. Sie hatte die Scheidung eingereicht.

- **Rim A.**

Die schwangere 22-jährige **Rim A** wurde. von ihrem Mann Nasır A. getötet und auf dem Grundstück hinter dem gemeinsamen Haus vergraben. Der Täter und seine Verwandten, die versuchten die Tat zu vertuschen, wurden festgenommen.

- **Gözde Korku**

In Bursa wurde die 31-jährige **Gözde Korku** von ihrem Mann Orcay Korku aus Eifersucht erschossen. Der Täter versuchte, mit derselben Waffe Selbstmord zu begehen.

- **Özge Nur Tekin**

In Ankara wurde die 30-jährige Özge Nur Tekin von ihrem Mann mit einem Nudelholz 100 Mal auf den Rücken zu Tode geprügelt. Dies geschah unter Anleitung von Erdal Kaya, einem Exorzisten.

- **Sinem Karaboga**

Die 38-jährige Sinem Karaboğa wurde von ihrem Ehemann Ferhat Karaboğa aus Eifersucht erwürgt. Der Mord kam erst 3 Jahre später ans Licht, als der Täter ein Geständnis ablegte.

Länderkoordinationsgruppe Türkei

Koordinationsgruppe Menschenrechtsverletzungen an Frauen

- **Canan Işık**

In Adıyaman wurde die 25-jährige Canan Işık, zweifache Mutter, mitten auf der Strasse von ihrem Mann Mahmut Işık mit dem Messer erstochen. Gegen ihn lief das Scheidungsverfahren. Canan Işık hatte schon mehrmals beschlossen, ihren Mann zu verlassen, kehrte aber zu ihm zurück, nachdem die Familienoberhäupter sich eingeschaltet hatten. Canan Işık, die vor drei Monaten Opfer von Gewalt gewesen war, hatte ihre beiden Kinder mitgenommen, war in ein Frauenhaus gegangen und hatte im Dezember das Scheidungsverfahren gegen Mahmut Işık eingereicht.

Verfügbare Materialien

- Turkey, turn words into actions: Duty-bound to end violence against women
AI-Bericht in Englisch vom 22.12.2021
Index: EUR 44/5109/202
- Postkarte an die türkische Gesundheitsministerin
zu bestellen bei
Barbara Neppert, barbara.neppert@amnesty-tuerkei.de
Dominique Renault, drenault@amnesty-frauen.de
- Flyer mit Hintergrundinformationen "Frauen in der Türkei: Kein Schutz vor Gewalt"
zu bestellen bei
Barbara Neppert, barbara.neppert@amnesty-tuerkei.de
Dominique Renault, drenault@amnesty-frauen.de
- Musterbriefe an die türkischen Innenminister und Justizminister
werden noch per E-Mail verschickt.
- Weitere Infos unter: www.amnesty-tuerkei.de
- Weitere Infos unter: www.amnesty-frauen.de

Kontakt

Länderkoordinationsgruppe Türkei
Barbara Neppert, barbara.neppert@amnesty-tuerkei.de

Koordinationsgruppe Menschenrechtsverletzungen an Frauen
Dominique Renault, drenault@amnesty-frauen.de